

Wir bekommen ein Kind!

Notiz



1. Große Aufregung! Eben hat Tanja angerufen. Es ist so weit! Ich rase aus dem Büro. Wo bleibt der Bus? Endlich! Tempo, Tempo! - Die Tasche für das Krankenhaus haben wir schon vor Wochen gepackt. Wo bleibt das Taxi? Vorsichtig, mein Schatz! Warte, ich helfe dir! Zieh den Mantel an! Das Taxi ist da. Mann, fahr schneller! Soll denn mein Kind im Taxi auf die Welt kommen?
2. Ich glaube, das ist alles ein bisschen viel für ihn. Er sieht ganz blass aus. Der Arme regt sich auf, weil ich solche Schmerzen habe. Dabei ist das doch eine

normale Geburt. Geh doch einen Augenblick an die frische Luft, Schatz ... Oh je, jetzt ist er ohnmächtig geworden.

- 15 3. Auf dem Weg! Wo ist die Entbindungsstation? Ah, hier ist ein freier Rollstuhl. Setz dich, mein Schatz, ich fahre dich ... Jetzt will sie auch noch selbst laufen. Schwangere Frauen sind verrückt! ... Das Zimmer ist sehr hell und freundlich. Tanjas Wehen
- 20 kommen immer schneller. Komisch, meine Beine sind so weich wie Pudding und mir ist schwindelig, mein Kreislauf ... Wo bin ich? Ja, was wollen Sie? Wo ist Tanja? ... Was ist passiert? Die Hebamme hat mir zu meiner Tochter gratuliert ... Ich bin wohl
- 25 ohnmächtig geworden. Die Hebamme sagt, sie hat mir ein Beruhigungsmittel gegeben und ich habe ein paar Stunden geschlafen.
4. Wir haben uns gut auf die Geburt vorbereitet. Jeden Dienstag- und Donnerstagabend waren wir
- 30 zusammen bei der Schwangerschaftsgymnastik. Wir haben auf weichen Decken auf dem Boden gelegen. Die Hebamme hat ruhige Musik gespielt. Sie hat mit sanfter Stimme gesprochen. Ich konnte alles über die Wehen und die Geburt lernen. Aber
- 35 Oskar war so müde von seiner Arbeit und ist oft fast eingeschlafen.
5. War das ein Stress! Ich habe zwei Tage zur Erholung gebraucht, dann habe ich mit ein paar Freunden gefeiert. Heute kann ich Tanja endlich aus der
- 40 Klinik abholen. Tanja und das Baby sind gesund und munter. Sie sehen beide toll aus. Ich habe immer noch ein bisschen Kopfweg.

6. Ich bin schwanger, aber doch kein rohes Ei! Immer
diese „Vorsicht, Schatz! “, „Warte, Schatz. “, „Nicht
45 so schnell, Schatz! “. Er ist sehr nervös und macht
sich Sorgen um mich. Und er freut sich riesig auf
das Baby. Seit Wochen geht er jeden Tag nach der
Arbeit ins Kaufhaus. Er kauft Spielsachen. Wir haben
schon drei Teddybären und sogar ein Dreirad! Und
50 erst die Kleider! Er kauft kleine Jeans, T-Shirts,
Turnschuhe ... Gut, dass ich Babysachen von meiner
Schwester bekommen habe.

早道德语 de.izaodao.com